

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**11.01.2023
HHA**Fraktion der SPD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Ausweitung der Präventionsarbeit gegen häusliche Gewalt bei Kindern und Jugendlichen / Öffentlichkeitskampagne für das Kinder- und Jugendtelefon**

Einzelplan **08** **Hessisches Ministerium für Soziales und Integration**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Bezeichnung Freiwillige Transferleistungen

Produktnummer 021 Bezeichnung Sondermaßnahmen der Jugendhilfe

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	541.400	325.000	866.400

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktserfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	712.200	300.000	1.012.200
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Damit häusliche Gewalt gar nicht erst passiert, ist es wichtig, dass bereits mit Kindern und Jugendlichen präventiv zum Thema gearbeitet wird. Sie lernen darin unter anderem, patriarchale Strukturen zu erkennen, sich von ihnen zu entfernen und zum Teil einen gewaltfreien und gleichberechtigten Lebensweg einzuschlagen. Präventionsprojekte gibt es in Hessen vereinzelt, aber noch nicht in der Fläche.

Das Hilfefon bietet Kinder- und Jugendlichen in Not eine schnelle Hilfe. Damit es bekannter wird und von akut Betroffenen wahrgenommen werden kann, ist eine Öffentlichkeitskampagne, z.B. über die Auslage von Flyern in Apotheken oder als Aufdruck an Bussen, nötig.

Wiesbaden, 10.01.2023

Für die Fraktion
der SPD
Der Fraktionsvorsitzende:

Günter Rudolph